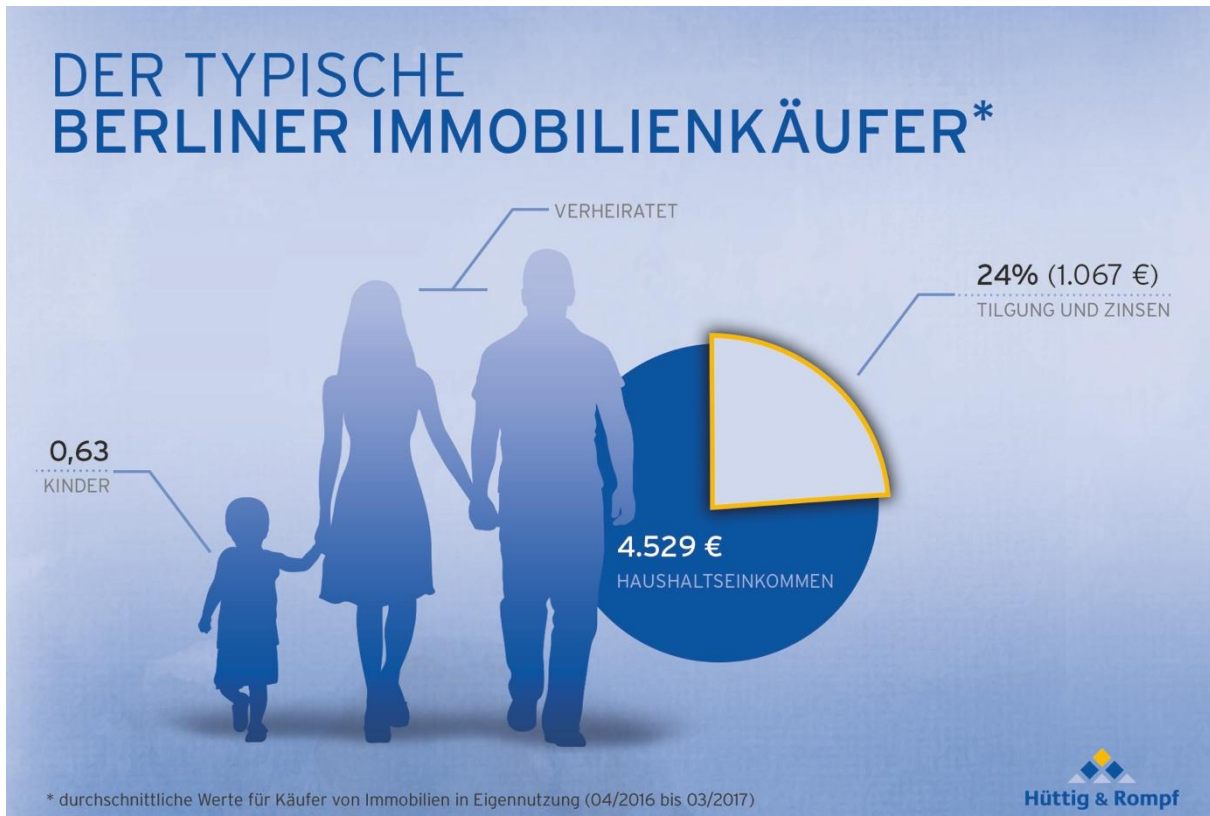


PRESSEINFORMATION

Berliner Immobilienkäufer: 44,1 Jahre und 0,63 Kinder

Die Hüttig & Rompf AG veröffentlicht erstmals Zahlen zum typischen Immobilienkäufer in Berlin



Frankfurt am Main, den 11. Mai 2017 – **Alter, Einkommen, Familienstand: Wie sieht der typische Käufer einer Wohnimmobilie in Berlin aus? Der Immobilienfinanzierer Hüttig & Rompf gibt darauf in seinem Marktreport „Immobilienfinanzierung Berlin“ erstmals Antworten. Demnach ist der durchschnittliche Eigennutzer der Hauptstadt 44,1 Jahre alt, verheiratet und hat ein monatliches Haushaltseinkommen von knapp 4.530 Euro.**

Sie bewohnen in Berlin ein Eigenheim von knapp 99 Quadratmetern, für das Sie 350.000 Euro bezahlt haben? Dann sind Sie der typische Käufer einer Berliner Wohnimmobilie. Diese Erkenntnis liefert die Hüttig & Rompf AG in ihrem aktuellen Marktreport „Immobilienfinanzierung Berlin“, der nun erstmalig vorgestellt wurde.

Auf über 50 Seiten analysiert der Immobilienfinanzierer demographische Daten zum Immobilienmarkt der Spreemetropole. Dabei fällt auf: Die meisten Käufer in Berlin beziehen ihre Immobilie auch selbst. „Mit über 74 Prozent überwiegt der Anteil der Eigennutzer gegenüber den Kapitalanlegern mit rund 26 Prozent“, erklärt Vorstand Paul Hüttig.

Typischer Eigennutzer: Verheiratet, 0,63 Kinder und 44,1 Jahre

Wie sieht er also aus, der typische Berliner Eigennutzer? Er ist verheiratet, hat 0,63 Kinder und monatlich knapp 4.530 Euro Haushaltseinkommen (alle Einkommensquellen nach Abzug der Steuern) zur Verfügung. Sein Eigenheim kauft er im Alter von 44,1 Jahren. „Wer sich in Berlin für eine Immobilie als Kapitalanlage entscheidet, ist mit 42,55 Jahren im Vergleich etwas jünger“, erklärt Vorstand Ditmar Rompf.

Durchschnittlich 350.000 Euro bezahlen Berliner Eigennutzer für ihr Eigenheim. Davon stammen im Schnitt knapp 128.700 Euro aus eigenen Mitteln. Für Zinsen und Tilgung werden monatlich etwa 1.070 Euro fällig. „Im Verhältnis zum Haushaltseinkommen sind das fast 24 Prozent“, zeigt Vorstand Paul Hüttig auf.

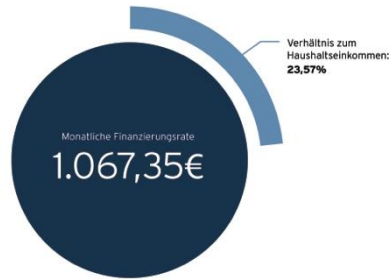
Objektart: Eigentumswohnung bevorzugt

Haus oder Wohnung: Hier haben die Berliner Eigennutzer eine klare Tendenz. Mit 75 Prozent überwiegt die klassische Eigentumswohnung als Objektart. Nur rund 23 Prozent entscheiden sich für ein Reihen- oder Einfamilienhaus. Diese Ausprägung hängt mit dem urbanen Charakter Berlins zusammen. Und was ist beliebter, Alt- oder Neubau? Beim Objektalter ist das Verhältnis recht ausgeglichen. Über 53 Prozent der Eigennutzer entscheiden sich für einen Neubau. 46 Prozent greifen zu einer Bestandsimmobilie.

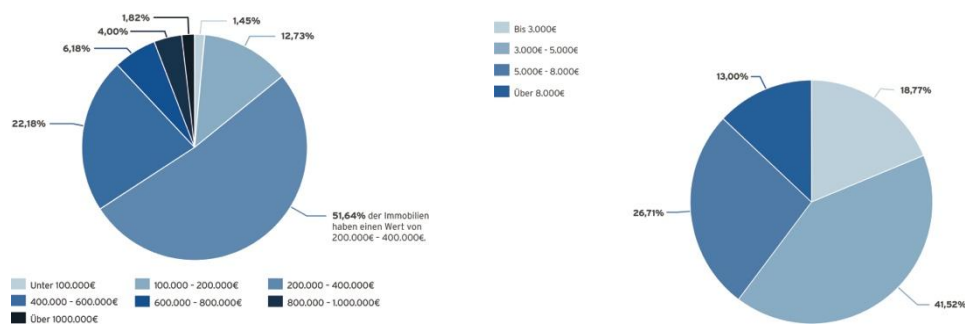
Alle Zahlen im kostenlosen Download

Der komplette Marktreport „Immobilienfinanzierung Berlin“ steht unter <https://www.huettig-rompf.de/marktreport/> kostenlos zum Download bereit. Auf über 50 Seiten enthält er viele weitere aktuellen Zahlen und Daten zum typischen Berliner Immobilienkäufer.

Zusätzliches Bildmaterial



Links: Paul Hüttig und Ditmar Rompf (vl.), Vorstand der Hüttig & Rompf AG
Rechts: Monatliche Finanzierungsrate der Eigennutzer



Links: Immobilienwert der Eigennutzer
Rechts: Haushaltseinkommen der Eigennutzer

Bildmaterial Download >>

www.purepress.de/huettigrompf/HR-Marktreport-2017-BE.zip

Über die Hüttig & Rompf AG

Die Hüttig & Rompf AG ist seit 1988 auf die Vermittlung von Baufinanzierungen spezialisiert. An 26 Standorten in ganz Deutschland beraten über 140 Experten Kunden in allen Fragen rund ums Kaufen, Bauen und Modernisieren. Dazu greifen die Berater auf einen Pool von 200 Partnerbanken und Sparkassen zurück. So konnte die Hüttig & Rompf AG in den letzten 10 Jahren über 50.000 Kunden den Traum von der eigenen Immobilie erfüllen.

Ihr Pressekontakt

Hüttig & Rompf AG
Elena Michenfelder - c/o Pure Perfection PR GmbH
Telefon 030-44 30 8220 - em@pureperfection.com